



**Wir wissen was wir diesen Sommer getan haben...**



## **OGS- Sommerfreizeit 2011 in „Bitburg“**

Das Bitburg noch mehr zu bieten hat als die Brauerei und das leckere Bier, davon konnten wir uns schon im vergangenen Jahr überzeugen. Also entschieden wir auch diesem Jahr noch einmal die Stadt aufzusuchen und das YouTel vor Ort in Anspruch zu nehmen. Mal davon abgesehen, dass die Zimmer sehr ordentlich und das Essen nicht nur lecker sondern auch mehr als reichlich ist, gibt es neben dem sehr freundlichen Personal noch sehr viele Anlaufstellen, die wir in der kurzen Zeit von 5 Tagen nicht nutzen konnten. Daher machten wir uns direkt zu Beginn der Sommerferien mit 26 Kindern aus der OGS auf den Weg nach Bitburg. An dieser Stelle nochmal einen recht herzlichen Dank an die Familie Schmitz, die uns mit Ihrem „Bulli“ ermöglicht hat, auch alle Kinder mitnehmen zu können. Wir und die Kinder hatten wieder einmal sehr viel Freude und Spaß. Auch das Wetter konnte uns in diesem Jahr nicht ärgern. Das Programm war wetterunabhängig organisiert und so war es egal, ob es regnete oder uns auch ab und zu die Sonne erfreute. Das Programm war sehr umfangreich und alle kamen auf ihre Kosten. Ob an der Kletterwand, im Erlebnisbad Cascade, im Wild- und Erlebnispark in Daun, in Trier und auch die Möglichkeiten innerhalb des Jugendhotels wie Disco, Kino und die Sportanlage für Fußball, Beachvolleyball, Streetball und Bogenschießen konnten von uns ausreichend genutzt werden. Einige lustige Erlebnisse bleiben auch diesmal in unseren Köpfen hängen: das in der ersten Nacht zusammengekrachte Bett von mir (woran mag das wohl liegen); Frau K. Schiffers, die auf halber Höhe an der Kletterwand lautstark ihre Mama um Hilfe bat; Toby, der versuchte einem Lama im Tierpark das Futter zu stehlen und das Lama dann seine Hufe auf Tobys Kopf stellte und den Anspruch auf das Futter für sich geltend machte. Viele nette und fröhliche Erfahrungen und Erlebnisse die uns und den Kindern sehr viel Freude machten. Ich bedanke mich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit des Teams unserer OGS. Einige Mitarbeiter bleiben uns erhalten, einige werden uns verlassen und neue Gesichter werden unsere OGS erweitern und verstärken. So bleibt mir zum Schluss denen, die gehen, ein „Lebewohl“ und denen, die kommen, ein „Herzlich willkommen“ zu sagen. Allen Eltern, Kollegen und unseren Chefs auch einen riesigen Dank für das gute Miteinander innerhalb unserer Schule. Auch in diesem Jahr habe ich erfahren dürfen, dass ein Satz für ein gesundes Betriebsklima sehr wichtig ist:

**Gemeinsam sind wir stark! (Frank Götz, OGS-Koordinator)**

